



glarus24.ch, onlineZeitung für das Glarnerland 2. Jahrgang · Dienstag, 8. Mai 2007; 10:55:35 Uhr

Lokale Informationen

- Aktuell
- ganzer Kanton
- Gemeinden
- Kultur
- Politik
- Sport
- Unfälle/Verbrechen
- Archiv (Suche)
- Spezial
- Fotogalerien
- Interview mit ...
- Und überhaupt...
- Service
- Bulletins
- Amtsblatt
- Leserbriefe
- Veranstaltungen
- Vereine
- stellen24
- immobilien24
- Inserattarife
- Miss glarus24
- Abstimmen
- Diesen Monat
- Artikel
- Anmeldung
- Badewanne
- Lesung
- Presse
- mein.glarus24.ch
- Login
- Registrieren
- Kontakt

Mollis - Samstag, 28. April 2007 16:32 Mollis

Zu Beginn ein Kampf gegen „Giganten“

Von: Edi Huber

Dass es sich aber auch heute noch lohnt um die Realisierung einer Idee zu kämpfen und nicht aufzustecken zeigt das Beispiel von oelpooler.com. Ein Internet-Unternehmen von Ernst Willi aus Mollis.



Inhaber von Netpooler Ernst Willi; bei seinem Referat anlässlich des 51. Medienworkshopes der Glarner Handelskammer (bild; ehuber)

Die Glarner Handelskammer war anlässlich des 51. Medienworkshop's zu Gast bei der Firma Netpooler AG in Mollis. Was Willi zu Beginn seines Referates über den Start von oelpooler.ch ausführte hörte sich an wie ein Wirtschaftskrimi, mit dem einzigen Unterschied, dass diese der Realität entspricht.

Heizöl über Internet bestellen

Sobald im Radio oder im Fernsehen die Meldung erscheint, dass die Schneegrenze sinkt, steigen bei oelpooler.ch die Anfragen nach Heizöl sprunghaft in die Höhe. Eigentlich erstaunlich, wie Will schmunzelnd erwähnt, denn es müsste sich doch in der Zwischenzeit herumgesprochen habe, dass der nächste Winter bestimmt komme. Vernünftig wäre doch eigentlich, dass die notwendigen Mengen mindestens drei bis vier Monaten früher bestellt würden. Er habe ein Softwareprogramm ausarbeiten lassen, welche erlaube, die für den Kunden optimale Lösung bezüglich Preis und Anlieferung herauszufinden. Das bedeutet für den Kunden der günstigste Weg, den günstigsten Anbieter und dazu noch den optimalsten Termin. Dabei sind Leerfahrten absolut tabu. Im ersten Jahr sei die Firma vor allem von den grossen Heizöllieferanten boykottiert worden, was bei Netpooler doch zu erheblichen Problemen geführt habe. Aber da man an die Idee und auch an die Realisierung immer geglaubt habe, wurde die erste Durststrecke überwunden. Das heutige Ergebnis beweist einmal mehr, dass es sich lohnt an seine Möglichkeiten zu glauben.

Grosser Umsatz mit geringem Personalaufwand

Die Firma Netpooler ist im ehemaligen Gebäude der Studer-Revox eingemietet und die verschiedenen Räume können optimal genutzt werden. Der markt von Heizöl ist nach wie vor gigantisch und oelpooler.ch habe Jahr für Jahr mehr Umsatz erzielen können. Seit der Gründung der Firma konnte der Umsatz um mindestens 25 Prozent gesteigert werden. Er glaube aber, dass dieser Winter in dieser Statistik eine Ausnahme bilden werden, sind doch die Aufträge um gegen 40 Prozent eingebrochen. Die Firma bezieht heute von zehn Importeuren Heizöl, darunter befinden sich sämtliche wichtigen

Politik
Donnerstag, 3. Mai
Die Personalfrage hat für Glarus Nord erste Priorität



An der ersten Inforeveranstaltung von Glarus Nord in der linth-arena sgu beteiligten sich rund 350 Personen. Den Angestellten der verschiedenen Gemeinden wurde versichert, dass man auf ihre Erfahrung und ihr Wissen nicht verzichten möchte. [\[mehr\]](#)

Politik
Montag, 30. April
FDP Mollis will sich aktiv an der Gemeindefusion beteiligen



An der gut besuchten Hauptversammlung der FDP Mollis im Restaurant Löwen vom letzten Mittwoch wurde das frei werdende Amt des Präsidenten neu besetzt. Gemeinderat Dirk van Vliet wurde mit grossem Applaus an die FDP Parteispitze gewählt. [\[mehr\]](#)

Kultur
Mittwoch, 25. April
Asylsuchende kochen im Jugendraum Näfels / Mollis



Asylsuchende laden neu auch am Dienstag zu Tisch. [\[mehr\]](#)

Sport
Dienstag, 17. April
Froni – Fighters mit versöhnlichem Saisonabschluss



Die Uni-hockey- anerkantener aus Mollis bestritten vergangenes Wochenende ihre letzten beiden Meisterschaftsspiele der Saison. Gastgeber an diesem sommerlichen Sonntag war der Unihockeyklub Stäfa. [\[mehr\]](#)

Mollis
Sonntag, 8. April
Das Aviatico Mollis unter neuer Führung.



Am 1. April 2007 lud

WIR VERBINDEN SIE MIT DER WELT...

GLARONIA
INFORMATIK AG

Gschängg-Trüggli
Das spezielle persönliche "Gschänggli" finden Sie bei mir!
Elsbeth Disch, 8756 Mittlödi
Tel. Nr. 055 644 14 07
www.gschaengg-trueggli.ch

coiffeur-foto men style
walter nef
der coiffeur im fotostudio
055 612 2000
im dorf 36 8752 Näfels

GLARUS SERVICE



et Mitlödi
etter treuhand
055 647 30 60



AUTOBETRIEB SERNFAL AG
8765 Engi
Tel: 055 642 17 17
Fax: 055 642 24 33
www.sernfalbus.ch

Produzenten. In der Schweiz befinden sich gegenwärtig 18 Lagerorte. oelpooler.ch kauft die jeweiligen Mengen ein und verrechnet die Lieferungen an die Kunden. Um der Gefahr von Delkredereverlusten zu entgehen, wird seit einiger Zeit mit einem Inkassobüro gearbeitet. Dadurch sind die jährlichen Verluste durch insolvente Kunden auf ein Minimum gesunken. Bei einem Jahrumsatz von gut 20 Millionen Franken sind lediglich 3.5 Stellen für die gesamte Administration der Aufträge zuständig. Zurzeit nutzen 38.000 Internetkunden die Dienste von oelpooler.ch.

Der Swatch-Club ist ebenfalls Kunde bei Netpooler

Seit gut zehn Jahren bearbeitet er mit seinem Team in einer zweiten Firma – der PublishingTeam AG – die Logistik für den Swatch-Club aus Biel. Jährlich werden jeweils die neusten Informationen von diesem Club in Mollis verpackt und an die Mitglieder versandt. Um diese zusätzliche Arbeit zu bewältigen bietet er interessierten Vereinen oder auch Frauen in Teilzeitbeschäftigung die Möglichkeit, zusätzlich etwas zu verdienen. Pro Jahr werden auch grosse Mengen Wein für die Firma Spuler in Mollis umgepackt und Kommissioniert. Diese körperlich doch anspruchsvolle Arbeit wird durch die Männerriege Mollis erledigt. Weiter wurde in Zusammenarbeit mit einem Software-Entwickler aus Glarus die ClarusCard vor zwei Jahren aufgebaut. Nach anfänglichen Schwierigkeiten ist dieses Programm nun sogar noch massiv ausbaufähig. Denn dieser Markt – ausgelöst durch den Druck der Cummulus-Karte der Migros und der Super-Card der Coop – ist brodelnd und boomt enorm.



[<- Zurück zu: Aktuell](#)

Erika Ricken- bacher zum Er- öffnungs- apéro ein. Seit längerer Zeit, war der Verein Aviatico auf der Suche nach einer Lösung mit einem Pächter oder Pächterin. [\[mehr\]](#)

[zum Archiv](#)